

Erste Erfahrungen mit der Hypnosebehandlung bei Patientinnen und Patienten mit Angst- und Schmerzsymptomen während der Hämodialyse

Sadegh Ebrahimzadeh ^{1,2}, Gabriel Palacios ², Liane Hornung Knauft ¹, Michael Dickenmann ¹, Anja Ulrich ³, Juerg Steiger ¹, Melanie Schönenberger ¹, Petra Meury ¹

¹ Universitätsspital Basel, Transplantationsimmunologie und Nephrologie, Basel.

² Hypnose Zentrum Bern

³ Direktion Pflege, Universitätsspital Basel

Hintergrund

Angst vor Shunt-Punktion, chronischen Schmerzen und Nervosität sind bekannte Beschwerden bei Hämodialyse- Patientinnen und Patienten [1]. Hypnose ist eine ergänzende Behandlungsoption bei Patientinnen und Patienten, die an diesen Symptomen leiden. Hypnotische Trance ermöglicht die Kommunikation mit dem Unterbewusstsein und kann zu geistiger Entspannung führen [2-4]. Nach dem Trancetiefen- Trance-Stufen nach Arons wird die Hypnose nach folgender Tiefenskala durchgeführt:

- Stufe 1-2 (leichte Trance, Katalepsie)
- Stufe 3-4 (mittlere Trance, Amnesie/ Anästhesie)
- Stufe 5-6 (tiefe Trance, Somnambulismus) [5]

Das Ziel dieser Arbeit ist es über erste Erfahrungen mit der Hypnosebehandlung bei Hämodialyse-Patientinnen und Patienten zu berichten.

	Frequenzband	Zustand	Stufe/Tiefentest
α	Alpha 9-13 Hz	Somnolenz Leichte Trance	Stufe 1 Augenlidkatalepsie
			Stufe 2 Armkatalepsie
θ	Theta 4-8 Hz	Hypotaxie Mittlere Trance	Stufe 3 Partielle Amnesie
			Stufe 4 Partielle Anästhesie
δ	Delta 0.5-3 Hz	Somnambulismus Tiefe Trance	Stufe 5 Positive Halluzination
			Stufe 6 Negative Halluzination

Tabelle 1: Trancetiefen- Trance nach Arons [5]

Methoden

Patientinnen und Patienten, die während der Dialyse unter Angst, Schmerz und Nervosität litten, wurden angesprochen und über die Auswirkungen und möglichen Nebenwirkungen einer Hypnosebehandlung informiert. Bei allen Patientinnen und Patienten wurde eine Einverständniserklärung eingeholt. Die pharmakologische Behandlung wurde während der Hypnosebehandlung nicht verändert. Auf den Behandlungserfolg wurde über eine Skala von 1 bis 10 (numerisches Bewertungsschema adaptiert von der numeric rating scale [6]) der Symptom Linderung mit Dauer nach der Behandlung und einen Fragebogen nach der Behandlung zugegriffen. Die angewandte Hypnosetechnik wurde aufgrund der Symptome und Wünsche der Patientinnen und Patienten gewählt, entweder klassische oder moderne Hypnose (nach der Methode von Gabriel Palacios) [4].

Resultat

Fünf Hämodialyse- Patientinnen und Patienten wurden mit Hypnose behandelt.

Patient 1: Leidet unter allgemeinen Schmerzsymptomen: Die Symptom Linderung betrug 4 Stunden lang 2 Punkte auf der Skala. Die Trance-Stufe beträgt 3-4 auf der Harry-Arons-Skala.

Patient 2: Leiden unter starken Schmerzen durch eine nekrotische Extremitäten-Wunde: Die Symptom Linderung betrug 3 Stunden lang 4 Punkte auf der Skala. Die Trance-Stufe beträgt 3-4 auf der Harry-Arons-Skala.

Patient 3: Leidet unter Angst vor Shunt-Punktion: Die Linderung der Symptome betrug 2 Punkte auf der Skala. Die Zeit der Symptom Linderung war während der Punktion. Die Trance-Stufe beträgt 3-4 auf der Harry-Arons-Skala.

Patient 4: Leidet an unruhigen Beinen: Der Patient beobachtete während der Hypnose und 3 Stunden danach keine Symptome unruhiger Beine. Die Trance-Stufe beträgt 4 auf der Harry-Arons-Skala.

Patient 5: Leidet an Schlaflosigkeit, Nervosität und Ratlosigkeit: Linderung der Symptome während der Hypnose bis zum nächsten Tag. Die Trance-Stufe beträgt 5 auf der Harry-Arons-Skala.

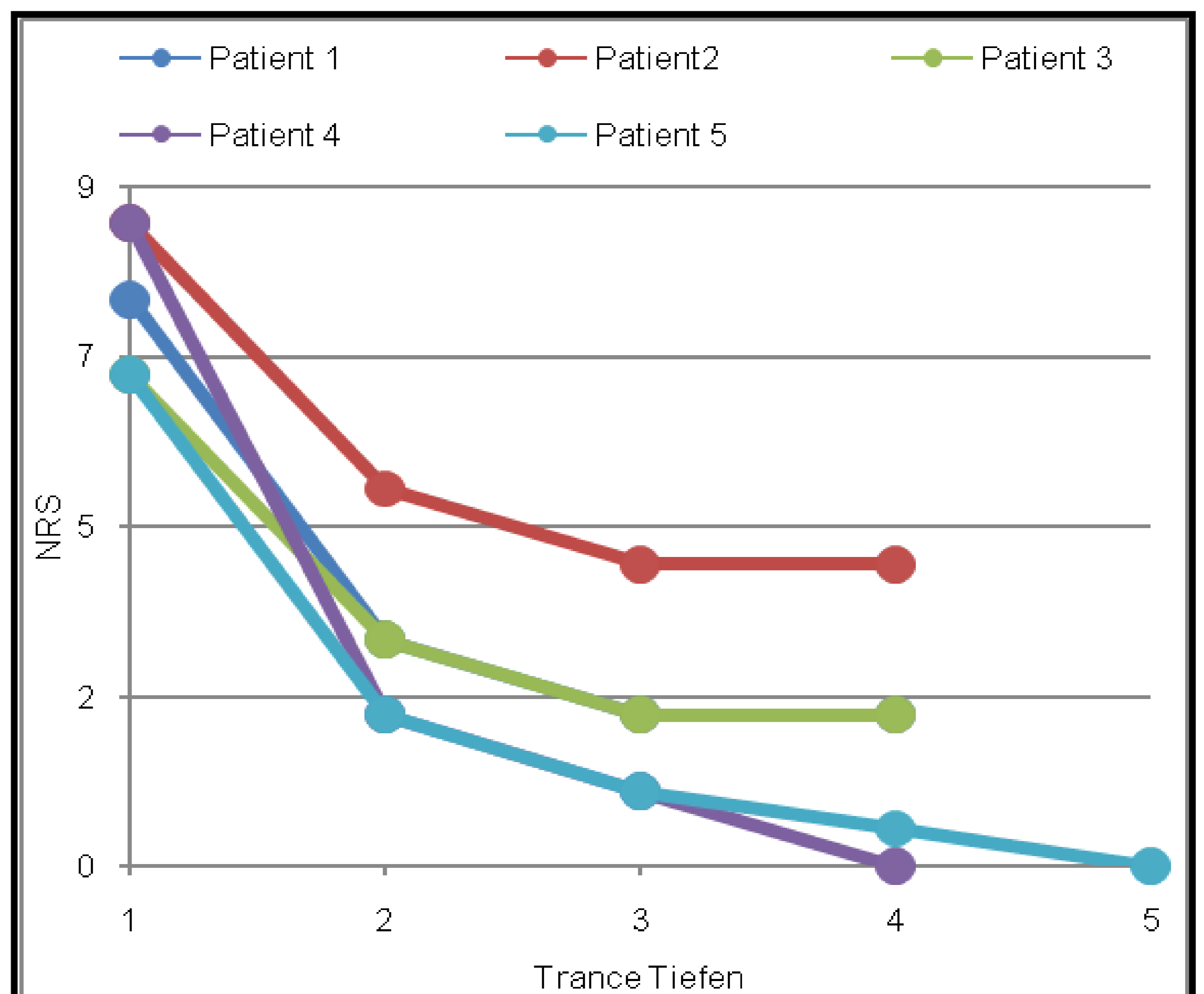


Abbildung 1: Grafische Darstellung der Resultate der fünf Patientinnen und Patienten.

Schlussfolgerungen

Hypnose bei Hämodialyse- Patientinnen und Patienten könnte eine neue, nicht pharmakologische Behandlungsoption bei Patientinnen und Patienten bieten, die unter Angst, Schmerz und Nervosität leiden. Weitere Studien sind erforderlich, um mehr Erfahrung und eine stabile wissenschaftliche Grundlage zu sammeln.

Referenzen

- [1] Koppelman, F. *Schmerz und Angst bei der Hämodialysehuntpunktion*. Schwerpunkt / Pflege. Thieme Verlag: Dialyse Aktuell 2021; 25(03): 128 - 136. DOI: 10.1055/a-1331-4859.
- [2] Revenstorf, D., & Prudlo, U. [Wissenswertes zum Thema Hypnose und Hypnotherapie](#).
- [3] Revenstorf, D., & Peter, B. (2015). *Hypnose in Psychotherapie, Psychosomatik und Medizin: Manual für die Praxis*. Berlin: Springer-Verlag.
- [4] Hagl, M. (2015). 66. Wirksamkeit von klinischer Hypnose und Hypnotherapie. In D. Revenstorf & B. Peter (Hrsg.), *Hypnose in Psychotherapie, Psychosomatik und Medizin* (526). Heidelberg: Srpinger-Verlag.
- [5] Arons, H. *The New Master Course in Hypnotism: A Comprehensive Textbook of Modern Hypnotism*. Borden Publishing Company, 1997.
- [6] Hartrick, C. T., Kovan, J. P., Shapiro, S. *The Numeric Rating Scale for Clinical Pain Measurement: A Ratio Measure? World Institute of Pain, Pain Practice, Volume 3, Issue 4, 310-316, 2003.*